

Erscheint außer Sonntags täglich. — Bis früh 9 Uhr eingehende Anzeigen kommen in der Regel u. wenn irgend möglich in der nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaction — Anzeigen aber an die Expedition desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 206.

Leipzig, Donnerstag den 4. September.

1884.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelaufgabe
† = wird nur baar gegeben.)

Arnold & Kreyssig in München.

Arnold's Tabellen zur Berechnung d. Flächen-Quadrat-Meter-Inhalts aller Grössen Fenster- u. Spiegelglas. gr. 8°. In Comm. * 1. —

H. Böhlau in Weimar.

Gärtner, G., Handbuch der biblischen Geschichte. Den Lehrern an Volks- u. Bürgerschulen dargeboten. 2 Tle. gr. 8°. * 7. —
Inhalt: 1. Das alte Testament. * 3. 40. — 2. Das neue Testament. * 3. 60.

G. Böhm in Leipzig.

Elliot, F., Bilder aus dem alten Rom. Deutsche Ausg. 8°. * 2. 80; geb. * 3. 75

W. Braumüller in Wien.

Heltmann, C., die descriptive u. topographische Anatomie d. Menschen. 2. Lfg. Knochen, Gelenke u. Bänder der Extremitäten. 3. Aufl. gr. 8°. * 4. —

J. Deter's Verlag in Groß-Lichterfelde.

Deter, Ch. G. J., Geschichtsrepetitorium. 8°. ** 1. 25
— französisches Repetitorium. 2 Tle. gr. 8°. à ** 2. 40
— lateinisches Repetitorium. 2. Aufl. gr. 8°. ** 1. 25
— großes lateinisches Repetitorium. gr. 8°. ** 3. —
— mathematisches Repetitorium. 8°. ** 2. 10

E. Dietrich in Hachenburg.

† St. Franziscus-Kalender f. Mitglieder d. 3. Ordens u. f. das Jahr 1885. Von M. Müller. 8°. * —. 20

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlags- u. Verlags-Verl. in Leipzig.

Immisch, G., deutsche Antwort e. sächsischen Wenden. Der Panславismus, unter den sächf. Wenden m. russ. Gelde betrieben u. zu den Wenden in Preußen hinübergetragen, beleuchtet. gr. 8°. In Comm. * 2. —

K. k. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Uebersicht der gewerblichen Marken, welche bei den Handels- u. Gewerbekammern der im Reichsrathe vertretenen Königreiche u. Länder etc. registrirt und gelöscht wurden. Jahrg. 1884. 10. u. 11. Hft. gr. 8°. à * —. 50

K. k. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien ferner:

Burzbach, G. v., biographisches Lexikon d. Kaiserth. Oesterreich. 50. Thl. gr. 8°. * 6. —

W. Langguth in Göttingen.

Stark, J. F., evangelisches Haus-Predigtbuch f. alle Sonn- u. Festtage d. Jahres. Jubiläums-Ausg. (In 12 Hftn.) 1. u. 2. Hft. gr. 8°. à —. 40

C. C. Müller's Verlag in Bremen.

Christoterpe, neue. Ein Jahrbuch, hrsg. v. R. Kögel, W. Baur u. E. Frommel. (1885.) 8°. * 4. —; geb. ** 5. —; m. Goldschn. ** 5. 20; Liebhaber-Ausg. in Halbfrzbd. * 12. —

Mühle & Schlenker in Bremen.

Brenning, C., Leopold Schefer. Eine Monographie. Gekrönte Preisschrift. gr. 8°. * 3. 60

J. Springer in Berlin.

Reichs-Kursbuch. Bearb. im Kursbureau d. Reichs-Postamts. Jahrg. 1884. Ausg. 6. Sommerfahrtdienst 1884. gr. 8°. 2. —

J. J. Weber in Leipzig.

† Meisterwerke der Holzschnidekunst. 71. Bg. [6. Bd. 11. Lfg.] Fol. 1. —

Nichtamtlicher Theil.

Die Gebauer-Schwetschke'sche Buchdruckerei in Halle a. S. und die damit verbundenen Buchhandlungen. 1733—1883.

Ein neuer Baustein zur Geschichte der Buchdruckerei und des Buchhandels liegt uns in der von Albert Berger zum 150jährigen Jubiläum der Gebauer-Schwetschke'schen Buchdruckerei veröffentlichten, leider durch die schwierige Erlangung interessanter Quellenmaterials (Brieffschaften Klopstock's) etwas verspätet erschienenen Festschrift vor.*) Tritt dieselbe auch im Vergleich mit anderen bei ähnlichen Gelegenheiten veröffentlichten, schon durch ihr pompöses Gewand bestechenden Festschriften in bescheidenerer Gestalt auf, so ermangelt sie doch andererseits nicht einer angemessenen, würdigen, eben durch ihr bescheidenes Maß ansprechenden Ausstattung, die uns lehrt, daß mehr als äußerer Prunk der Kern der Sache gilt. Mit des Verfassers Erlaubniß geben wir nach-

*) Berger, Alb., Geschichte der Gebauer-Schwetschke'schen Buchdruckerei in Halle a. S. und der damit verbundenen Buchhandlungen. Festschrift zum 150jährigen Geschäfts-Jubiläum am 24. Oktbr. 1883. (Mit e. Abb. des Geschäftshauses seit 1762, 5 Portraits, 5 Facsimiles u. 9 alten Vignetten.) Halle a. S., Gebauer-Schwetschke'sche Buchdruckerei. gr. 8°. (IV, 58 S.)

Einundfünfzigster Jahrgang.

stehend, ohne uns natürlich streng an die Fassung des Originals zu binden, einen Auszug aus seiner Schrift.

Gewiß mit mehr Berechtigung, als ein Ludwig XIV. sagen durfte oder sonst irgend ein Fürst sagen darf: „L'Etat c'est moi“ darf mancher bedeutende Geschäftsmann, mancher thatkräftige, zugleich aber vom Glück begünstigte Gebieter in beschränkter Kreise mit Hinblick auf sein Wirken und Schaffen, im Stolz auf seine Schöpfungen dieses Wort auf sich und sein kleines Reich anwenden. Dies gilt vor Allem auch von den großen Förderern der Wissenschaft und Kunst, von den Machthabern der Buchdruckerei und des Buchhandels. Wie manches Reich auf geistigem Gebiete ist von diesen geschaffen, welches selbst die stolzesten, im Ruhm der Weltgeschichte widerhallenden Reiche mit seinem lautlosen Ruhm geistiger Stärke, Schönheit und Vernunft überstrahlt. Welcher Stolz, der Vorsteher eines solchen Reiches zu sein! In diesem Lichte erscheinen uns eben die meist bescheiden und prunklos durch's Leben wandelnden Begründer und Leiter von Geschäften der gedachten Art; so auch die Hauptträger der obengenannten Firma in allen ihren mannigfachen Wandlungen.

Der Uebersichtlichkeit wegen führen wir zunächst die Namen